

Ressort: Politik

Klimaforscher warnt vor neuem Flüchtlingsdrama

Berlin, 03.06.2015, 15:14 Uhr

GDN - Der Potsdamer Klimaforscher und Regierungsberater Hans Joachim Schellnhuber hat vor Flüchtlingsströmen als Folge der Erderwärmung gewarnt. Es bahne sich "ein Drama ungeahnten Ausmaßes" an, sagte Schellnhuber "Zeit Online".

Bei einem Anstieg der mittleren Erdtemperatur um vier Grad könnten Zentralafrika fast jedes Jahr historisch einzigartige Hitzewellen treffen. "Konventionelle Landwirtschaft wäre dann nicht mehr möglich", so der Direktor des Potsdam-Instituts für Klimafolgenforschung. Afrika würde sich gegen Ende des Jahrhunderts nicht mehr ernähren können. Schellnhuber erklärte, die gegenwärtige Hitzewelle in Indien sei zwar nicht exakt auf die vom Menschen verursachten Treibhausgasemissionen zurückzuführen, es gebe aber "einen systemischen Zusammenhang". Die unerträgliche Hitze sei "nicht wirklich überraschend - und ihre schrecklichen Folgen sind es auch nicht", sagte Schellnhuber. Auch in Deutschland sei in Zukunft häufiger mit Extremwetter zu rechnen. Kurz vor Beginn des G7-Gipfels in Elmau forderte der Forscher die Repräsentanten der reichen Industrienationen auf, beim Klimaschutz die Führung zu übernehmen. Sie müssten demonstrieren, "dass Wohlstand möglich ist, ohne die Erdatmosphäre als Müllkippe für Treibhausgase zu missbrauchen". Das Ziel, die Erderwärmung auf zwei Grad zu begrenzen, sei noch zu schaffen. Langfristig müsse "kohlenstofffrei" gewirtschaftet werden. Dieser Gedanke sollte sich im G7-Kommunique von Elmau niederschlagen, so Schellnhuber zu "Zeit Online".

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-55575/klimaforscher-warnt-vor-neuem-fluechtlingsdrama.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619